Amtliche
Nachrichten
der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha

Folge 276 / Jänner 2010 Österreichische Post AG – Info.Post Entgelt bezahlt

Fotografie Pschill

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger!**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2009 wurden unterem folgende Beschlüsse gefasst:

Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes – Gerhard Lorenz
Frau Andrea Kloibhofer hat auf die Ausübung ihres Gemeinderatsmandates verzichtet. Herr Gerhard Lorenz wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 16.12.2009 als Gemeinderatsmitglied angelobt. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei Frau Andrea Kloibhofer für ihren Einsatz zum Wohle und Interesse unserer Stadt recht herzlich bedanken. Gleichzeitig wünsche ich Herrn Gerhard Lorenz, geb. 1956, wohnhaft in 2462 Wilfleinsdorf, Grabenweg 16, viel Erfolg als Mitglied im Gemeinderat.
Im Zuge dieser Gemeinderatssitzung wurde Herr Gerhard Lorenz auch zum Umweltgemeinderat gewählt.

Kulturpreis 2010
Im Rahmen der Kulturpreisverleihung 2010 am 14.12.2009 in der Sparkasse Bruck an der Leitha wurden folgende Preisträger ausgezeichnet:

1. Preis (€ 2.500,--): Junge Generation Bruck an der Leitha - Projekt „Kino im Theater – Das Brucker Filmfestival“, 18. – 28. Feber 2010 im Stadttheater

Ihr Richard Hemmer

THEMEN:

- Aus dem Gemeinderat
- Förderrichtlinien (Solar- und Photovoltaikanlagen, Fassadensanierung)
- Stellenausschreibung – Stadttheater und Buchhaltung
- Stellenausschreibungen – Flughafen Wien
- Gemeinderatswahl 2010
- Heizkostenzuschuss 2009/2010
- Seniorenurlaubsaktion
- Ehrungen
- Bezirksgerichtgebäude – Verkauf
- Schneeräumung
- Kleingartensiedlung
- Werbegemeinschaft informiert
- Infos aus der BHAK/BHAS
- Infos aus der Stadtbücherei
- Infos aus der Volkshochschule
- KOBV-Sprechtage
- Sprechtage

Aus dem Gemeinderat

2. Preis (€ 1.500,--): Hannelore Döringer - Projekt „Kinderbuch: Manuelas Traumwelten“, Fertigstellung im Herbst 2010 nach Schulbeginn
3. Preis (€ 800,--): Daniela Marais - Projekt „Traumstadt Bruck“, ab November 2010 Ausstellung und Präsentation an die Stadt

Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha gratuliert den Preisträgern recht herzlich.

Lingingstiftung – Prüfung Rechnungsabschlüsse
Die Rechnungsabschlüsse der Lingingstiftung der Jahre 2006, 2007 und 2008 wurden einer Prüfung der Stiftungsaufsicht unterzogen.

Marktordnung
Eine neue Marktordnung wurde für den Tages- und Wochenmarkt erlassen.

Klimaschutz-Gemeinde 2009
Am 25.November 2009 wurde der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha durch Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft DI Niki Berlakovich, im Rahmen des Wettbewerbs Klimaschutz-Gemeinde 2009 der 2. Platz in der Kategorie „Gemeinden über 5.000 EinwohnerInnen, Gemeindeverbände und Regionen“ zuerkannt. Den ersten Platz hat die Gemeinde Gleisdorf belegt. Mit diesem Preis wurde auch ein Scheck in der Höhe von € 8.000,-- überreicht. Dieser Preis wurde zur Hälfte an den Energiepark Bruck an der Leitha weitergegeben, da dieser die dafür maßgeblichen Projekte erarbeitet hat.

Voranschlag 2010
Der Voranschlag 2010 wurde in der letzten Gemeinderatssitzung mehrheitlich beschlossen.
Er weist folgende Ausgaben bzw. Einnahmen auf:

Ordentlicher Haushalt: € 17,185.300,--
(im Vergleich NTVA 2009: € 16,811.200,--)
Außerordentlicher Haushalt: € 11,332.600,--
(im Vergleich NTVA 2009: € 10,094.600,--)
Gesamtsumme: € 28,517.900,--
(im Vergleich NTVA 2009 € 26,905.800,--)
Der Haushaltsausgleich ist gegeben.

Unter anderem wurden folgende Vorhaben im außerordentlichen Haushalt budgetiert:

Kindergärten – Planungsleistungen	€	85.000,--
Sporthalle Fischamender Straße – Umbau	€	60.000,--
Brucker Stadttheater – Renovierungsarbeiten 1. Teil	€	100.000,--
Straßenbau (allgemein und Raiffeisengürtel)	€	2,200.000,--
Öffentliche Beleuchtung	€	50.000,--
Parkbad – Sanierung 1. Teil	€	150.000,--
Jägerkaserne – Stabilisierungsmaßnahmen	€	250.000,--

Resolution - Bundesschulstandort
Der Gemeinderat hat einstimmig diese Resolution beschlossen, wonach ein neuer Standort für Gymnasium, HAK und HASCH gesucht werden soll, der einerseits mehr Platz für die Schüler bringt und andererseits die bestehenden Verkehrsprobleme löst.

Resolution - Gentechnikfreie Gemeinde
Mit dieser Resolution unterstützt die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha die Bestrebungen, die landwirtschaftlichen Flächen gentechnikfrei zu bewirtschaften.

Gemeinde-Petition – Unsere Stimme in Kopenhagen
Mit dieser ebenfalls einstimmig beschlossenen Petition unterstützt unsere Gemeinde die Bestrebungen unserer Politiker betreffend Klimaschutzmaßnahmen bei der Konferenz in Kopenhagen.

Die Grünen – Initiativantrag Fuß- und Radwegebau
Dieser Initiativantrag sieht die Errichtung eines Radweges entlang der Petroneller Bahn quer durch unsere Stadt vor. Der zuständige Gemeinderatsausschuss ist beauftragt worden, die Umsetzung dieses Projektes zu prüfen und in die Wege zu leiten.

Jägerkaserne Fundamentsanierung – Auftragsvergaben Baumeisterleistungen und Vermessungsarbeiten
Der Gemeinderat hat die Baumeisterleistungen für die Fundamentsanierung der Jägerkaserne in der Gesamthöhe von rund € 78.000,-- in Auftrag gegeben.

Stechmückenbekämpfung – Grundsatzbeschluss zum Verbandsbeitritt
Die Gemeinde tritt einem Verband (unter der Leitung des Mannersdorfer Bürgermeisters Gerhard David) bei, der sich um dieses Thema angenommen hat und wird auch den Jahresbetrag von € 2,-- pro Einwohner zur Verfügung stellen.

Aus dem Gemeinderat

Stiftungsleistungen
Aus dem Titel „Sozialhilfemaßnahmen“ der Stadt Bruck an der Leitha und den Erträgnissen der Lingingstiftung und des Bürgerspitalfonds wurde an Beziehern von Ausgleichzulagen eine finanzielle Unterstützung gewährt.

Studienbeihilfen
Studenten bzw. Schülern von Lehranstalten, die es in Bruck an der Leitha nicht gibt, wurden Studienbeihilfen gewährt.

Spenden und Subventionen
Zahlreichen Vereinen wurde über deren Ansuchen eine Subvention gewährt.

Änderung der Förderrichtlinien für Solar- und Photovoltaikanlagen
Folgende neue Förderrichtlinien für Solar- und Photovoltaikanlagen wurden beschlossen.

„A) Allgemeine Bestimmungen
1. Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha fördert die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen bei in Bruck an der Leitha und Wilfleinsdorf liegenden Einfamilien- bzw. Zweifamilienhäusern.
2. Die Förderung kann nur bei Vorliegen der in diesen Richtlinien festgelegten Voraussetzungen und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel gewährt werden.
3. Eine Doppelförderung, das heißt, der Ausbau oder die Sanierung einer bereits geförderten Anlage, ist nicht möglich.
4. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

B) Förderungsvoraussetzungen
Die Förderung wird nur gewährt, wenn
1. eine gleichlautende Förderungszusage des Landes Niederösterreich erteilt und nachweislich ausbezahlt wurde.
2. sich der Förderungswerber verpflichtet hat,
- für eine Kontrolle der Förderungsstelle oder einer von dieser beauftragten Person jederzeit nach Voranmeldung Zugang zur Anlage zu gewähren und
- für den Fall der Nichteinhaltung der in diesen Richtlinien normierten Verpflichtungen den gewährten Zuschuss zurückzuzahlen.

C) Förderungswerber
Ein Ansuchen um Förderung können einbringen: Eigentümer von Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäusern (Wohnhausanlagen).

D) Antragstellung
1. Ansuchen sind frühestens nach Erhalt der Förderzusicherung des Landes NÖ bei der Stadtgemeinde Bruck a.d. Leitha mit nachstehenden Angaben einzubringen:
- Name und Adresse des Antragstellers
- Bankverbindung (Kontonummer, Bankleitzahl)

2. Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen bzw. Bestätigungen vorzulegen:
- Förderungszusage des Landes NÖ
- Bestätigung über Auszahlung der Landesförderung

E) Förderungsausmaß
Der einmalige, nicht rückzahlbare Zuschuss beträgt 20 % der Landesförderung je Anlage und wird begrenzt für:
- Solaranlagen **€ 500,--**
- Photovoltaikanlage **€ 1.000,--**

F) Zusicherung und Auszahlung
Nach Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen wird die Auszahlung der Förderung veranlasst.

G) Inkrafttreten
Diese Richtlinien treten voraussichtlich mit 1. Jänner 2010 in Kraft.“

Förderrichtlinien für Fassadensanierung
Folgende Förderrichtlinien für Fassadensanierung wurden beschlossen.

„A) Allgemeine Bestimmungen
1.) Die Stadtgemeinde Bruck an der Leitha fördert die Sanierung, Erneuerung oder Renovierung einer Fassade eines Einfamilien- bzw. Mehrfamilienhauses in der Brucker Innenstadt.
2.) Die Förderung kann nur bei Vorliegen der in diesen Richtlinien festgelegten Voraussetzungen und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel gewährt werden.
3.) Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

B) Förderungsvoraussetzungen
1.) Alle eventuell erforderlichen Genehmigungen, Baubehörde, Bundesdenkmalamt, etc. müssen vorliegen.
2.) Die Bauphase des Fassadenprojektes beträgt max. 1 Jahr.
3.) Vorlegen eines Finanzierungskonzeptes.

Aus dem Gemeinderat

C) Förderungswerber
Hausbesitzer des zu fördernden Objektes in Bruck an der Leitha. Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach Beendigung des Projektes.

D) Antragstellung
1. Ansuchen sind wie unter Punkt B erwähnt bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha mit nachstehenden Angaben einzubringen:
- Name und Adresse des Antragstellers
- Bankverbindung (Kontonummer, Bankleitzahl)
- Kostenvoranschläge
- Finanzierungsplan
- Eventuell notwendige Genehmigungen, siehe Punkt B.

Vor Auszahlung der Förderung sind die saldierten Rechnungen vorzulegen.

E) Förderungsausmaß
20 % der Gesamtkosten, max. jedoch € 4.000,--

F) Zusicherung und Auszahlung
Eine Förderzusage kann erst nach Vorliegen der genannten Unterlagen durch den Gemeinderat erfolgen. Die Auszahlung erfolgt nach Fertigstellung der Arbeiten.

G) Inkrafttreten
Diese Richtlinien treten mit 1. Jänner 2010 in Kraft.

Stellenausschreibung – Technische/r Betreuer/in für Stadttheater
Bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha gelangt der Dienstposten eines/einer „technischen Betreuers/Betreuerin des Stadttheaters“ zur Besetzung. Auf das Dienstverhältnis finden in dienstrechtlicher Hinsicht die Bestimmungen des ABGB §§ 1151 ff und nicht die Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes Anwendung.

Anstellungserfordernisse:
1.) die volle Handlungsfähigkeit
2.) persönliche und fachliche Eignung (gemeindeärztliches Zeugnis)
3.) ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Erwünscht sind:
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, insbesondere an Wochenenden, an Sonn- und Feiertagen
- Kenntnisse im Bereich Licht- und Tontechnik
- handwerkliche Geschicklichkeit
- geleisteter Präsenzdienst

Das Bewerbungsschreiben ist unter Anschluss der erforderlichen Nachweise (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde und Lebenslauf) bis spätestens 31.1.2010 bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16, 2460 Bruck an der Leitha einzureichen.

Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha gelangt der Dienstposten einer/eines Vertragsbediensteten in der städt. Buchhaltung zur Besetzung.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. Nr. 2420 in der derzeit geltenden Fassung.

Anstellungserfordernisse:
1.) die volle Handlungsfähigkeit
2.) persönliche und fachliche Eignung (gemeindeärztliches Zeugnis)
3.) ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)
4.) österreichische Staatsbürgerschaft
5.) Reifeprüfung

Erwünscht sind:
- geleisteter Präsenzdienst
- Buchhaltungskenntnisse
- EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Überstunden

Das Bewerbungsschreiben ist unter Anschluß der erforderlichen Nachweise (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde, Maturazeugnis, Lebenslauf und Dienstzeugnisse über bisherige Tätigkeiten) **bis spätestens 26. Februar 2010** beim Bürgermeister der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha einzureichen.

NÖ Heizkostenzuschuss 2009/2010

Das Land NÖ hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2009/2010 in Höhe von € 130,-- zu gewähren.

Der Antrag soll bei der Gemeinde am Hauptwohnsitz gestellt werden und die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss des Landes NÖ sollen im wesentlichen erhalten:

- Ausgleichszulagenbezieher/Innen
- Mindestpensionsbezieher/Innen nach § 293 ASVG
- Arbeitslose und Notstandshilfebezieher/Innen
- Karenzgeldbezieher/Innen
- Familien, die im September 2009 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen.
- Sonstige Einkommensbezieher, deren Einkommen den jeweiligen Ausgleichzulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Einkommenshöchstgrenzen (brutto):

Alleinstehend	€	783,99
Alleinstehend, 1 Kind	€	866,15
Alleinstehend, 2 Kinder	€	948,31
Alleinstehend, 3 Kinder	€	1.030,47
Ehepaar, Lebensgefährte	€	1.175,45
Paar, 1 Kind	€	1.257,61
Paar, 2 Kinder	€	1.339,77
Paar, 3 Kinder	€	1.421,93

Für jedes weitere Kind erhöht sich der Richtsatz um € 82,16, für jeden weiteren Erwachsenen um € 391,46.

Die Einkommenshöchstgrenze (Das Taggeld ist mit einem Faktor von 1,166 zu multiplizieren) bei BezieherInnen von **Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz** oder von **Kinderbetreuungsgeld** beträgt:

Alleinstehend	€	914,13
Ehepaar, Lebensgefährte	€	1.370,57

Die Anträge können ab sofort bis **spätestens 30. April 2010** bei der Gemeinde abgegeben werden, müssen von dieser geprüft und an das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung F3, sofort weitergeleitet werden. Später einlangende Anträge dürfen nicht mehr berücksichtigt werden.

Stellenausschreibung – Flughafen Wien

Die Flughafen Wien AG sucht Lehrlinge sowohl für den kaufmännischen (Bürokaufmann/frau), als auch für den technischen Bereich (Sanitär- und KlimatechnikerIn, Kfz-TechnikerIn/ElektrikerIn, MaschinenfertigungstechnikerIn, ElektroanlagentechnikerIn, ElektrobetriebstechnikerIn, KarosseriebautechnikerIn). Der Bewerbungsbogen ist unter www.viennaairport.com/jobs.html downloadbar. Nähere Infos erhalten Sie auch bei Frau Elisabeth Kretschmer unter 01/7007-22235.

Seniorenurlaubsaktion

Die Anmeldungen (Mindestalter 60 Jahre) hiefür werden in der Zeit vom 1. bis 28. Feber 2010 in der Gemeindekanzlei (Frau Simonich, Tel. 62354 Kl. 24) entgegengenommen. Jenen Personen, die zum ersten Mal daran teilnehmen, zahlt die Stadtgemeinde die Kosten für 1 Woche Vollpension. Bei Ehepaaren kann nur eine Person diese Förderung in Anspruch nehmen. Die Kosten für den Bustransfer von Bruck zum Urlaubsquartier und wieder retour übernimmt die Gemeinde.
Nähere Infos betreffend dem neuen Quartier entnehmen Sie dem beigelegten Infoblatt.

Ehemaliges Bezirksgerichtsgebäude – Verkauf

Die Gemeinde beabsichtigt, das innerstädtische Gebäude, Stefaniegasse 11, wo früher das Bezirksgericht untergebracht war, zu verkaufen. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, dieses Gebäude zu besichtigen. Nähere Informationen erhalten Sie im städtischen Bauamt bei Herrn Ing. Hirschmann unter 02162/62354-47.

GEMEINDERATSWAHL am 14. März 2010

Wahlkarten/Briefwahl
Falls Sie am Wahltag nicht in Bruck an der Leitha sind, müssen Sie eine Wahlkarte bis spätestens Mittwoch, 10. März 2010 schriftlich im Gemeindeamt beantragen. Eine mündliche Antragstellung ist bis spätestens Freitag, 12. März 2010, 12.00 Uhr in der Gemeindekanzlei (Rathaus, 2. Stock, Zimmer 2) auch noch möglich.
Diese Wahlkarte benötigen Sie, wenn Sie ihre abgegebene Stimme per Brief übermitteln wollen.
Nähere Informationen zum Thema Wahlkarten bzw. Briefwahl werden Ihnen im Zuge der Ausstellung erteilt.

Für bettlägerige Personen
Am Wahltag, dem 14. März 2010, steht wieder eine „Fliegende Wahlbehörde" zur Verfügung, die Sie am Krankenbett (nur im Gemeindegebiet von Bruck an der Leitha bzw. Wilfleinsdorf!!!) aufsuchen wird, jedoch nur dann, wenn Sie rechtzeitig (siehe oben) eine Wahlkarte und den Besuch dieser Behörde beantragt haben.

Abschließend darf ich Sie einladen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Kleingartensiedlung

In der Kleingartensiedlung, im Bereich der Siedlung Hochfeld West, stehen insgesamt 23 Parzellen mit je 263 m² voll aufgeschlossen zur Verfügung. Die Gemeinde bietet diese Parzellen zum Kauf an, und zwar um € 97,--/m² (insgesamt € 25.511,--). Die Investitionskosten der Gemeinde für die Herstellung der Infrastruktur betrugen € 96,79/m² (Wasser, Kanal, Parkplatz, etc.). Kaufinteressenten werden ersucht, ein schriftliches Ansuchen an die Gemeinde zu richten.
Die Gemeinde bietet allen Interessenten die Möglichkeit einer Ratenzahlung (€ 5.000,-- bei Vertragsabschluss und danach Jahresraten á € 2.000,--, wobei ein eventueller Restbetrag der letzten Jahresrate hinzugerechnet wird) für diesen Kaufpreis an. Die Jahresraten unterliegen einer Wertsicherungsklausel.

Informationen aus erster Hand
SCHNELL UND AKTUELL
www.bruckleitha.at

Info-Points für Veranstaltungen der Brucker Wirtschaft

Die Brucker Werbegemeinschaft hat 2009, unterstützt von Stadtgemeinde und NAFES, zwei Info-Points zur Ankündigung von Veranstaltungen der Brucker Wirtschaftsbetriebe angeschafft. Auf jeweils sechs Werbeflächen an den Standorten Hauptplatz (vor der Bücherei) und Theodor Körner Platz können nun sowohl Mitglieder (kostenlos), als auch Nichtmitglieder ihre Informationen und Veranstaltungen in Plakatform ankündigen.

Info/Administration:
Brucker Werbegemeinschaft,
www.bruckleitha.org
Tel.: 0650/4031028, 0650/2564230 oder 0664/4561780.

Brucker Wochenmarkt startet ins Jahr 2010

Nach einer kurzen Winterpause werden ab sofort am Hauptplatz wieder jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr regionale Spezialitäten feilgeboten. Frische, Vielfalt, Flair und Qualität lautet ja das Motto des im Vorjahr erfolgreich gestarteten Brucker Wochenmarktes. Und ab dem Frühling wird das reichhaltige Angebot durch die saisonalen Produkte ergänzt.
Info: www.bruckleitha.org

Wienergassen-Blues mit MEENA am 19.6.2010

Nach dem erfolgreichen Start im Vorjahr findet heuer das 2. Brucker Bluesfestival powered by WINWIN am Samstag, 19.Juni 2010 wieder als Open-Air mit hervorragendem Gastroangebot in der Wiener Gasse statt. Als Highlight konnten die Bluesfriends Bruck eine großen Coup landen und mit MEENA die „wahrscheinliche beste österreichische Bluesstimme“ (laut TV-Beitrag 2009) verpflichten. Meena Cryle hat soeben ihre erste, in Memphis produzierte, internationale CD auf den Markt gebracht, ist derzeit auf europäischer Blues-Caravan-Tour und gilt als aufgehender Stern am internationalen Blueshimmel. Natürlich dürfen auch die Brucker Blueslegenden Riding Notes, Manfred Altmann & Band, Bridge of Sighes (feat. Claudius Jelinek) und die Wiener Bluesband Greyhound Gang, die im Vorjahr ja die Brucker Bluesherzen im Sturm erobert haben, nicht fehlen. Am umfangreichen Rahmenprogramm mit Bluesheurigen im April und Mai, Blues-Opening (18.6.2010) und Harleytreffen (19.6.2010) wird noch gefeilt.
Info: www.wienergassenblues.at oder 0650/98 21 730.

Betreutes Reisen

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Ausflüge mit Sicherheitsnetz, so könnte man „Betreutes Reisen“ beschreiben. Zu interessanten Zielen begleiten Sie die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes und sorgen für einen unbeschwerten Tag. Niederflurbusse und bei Bedarf bereitstehende Rollstühle erleichtern die Fahrt und die kleinen Spaziergänge.

Im Preis sind alle Eintritte und selbstverständlich die Buskosten eingeschlossen.

13. März 2010
Schloss Schönbrunn
12. Juni 2010
Schifffahrt Wachau
25. September 2010
Marchfeldschlösser
27. November 2010
Adventmarkt

Ihre **Ansprechpartner** sind

Evelin Steinhauser und **Rudolf Haas**

Telefon: 0664 88 54 38 22

GESUNDHEITS – & SOZIALE DIENSTE
BERATUNG • PFLEGE • BETREUUNG

Rotkreuz-Bezirksstelle
Höfleinerstraße 18
2460 Bruck/Leitha

Wieder großes Interesse an Volkshochschulkursen!

Das Frühjahr- und Sommerprogramm 2010 der Volkshochschule Bruck wurde bereits in der letzten Dezember-Woche verteilt und auch dieses Semester ist das Interesse aufgrund der Vielfalt des Programms wieder enorm.
Die große Zahl an bereits eingegangenen Anmeldungen zeigt, dass Bildung und sinnvolle Freizeitgestaltung den Menschen in unserer Region sehr wichtig sind. Die laufenden Semesterkurse starten bereits nach den Energieferien und es sind schon sehr viele Kurse, speziell im Fitnessbereich, ausgebucht. Die Anmeldezeit läuft wie immer bis 2 Wochen vor jeweiligem Kursbeginn und für Workshops, bzw. Blockseminare mit späteren Beginnzeiten gibt es noch freie Plätze. Die ausgebuchten Kurse werden regelmäßig in unserem Programm online gekennzeichnet!
Es werden immer wieder altbewährte Kurse weiter geführt und neue, bzw. von Teilnehmern gewünschte Seminare ins Programm aufgenommen. Unsere EDV-Kursteilnehmer können bereits mit dem neuen Betriebssystem „Windows 7“ Kenntnisse erwerben bzw. erweitern und im Kreativ- und Hobbybereich finden Sie neu Ikebana, Bridge und Intuitives Malen. Außerdem wurde der Gesundheitssektor mit Ernährungs- und Kräuterseminaren, Wirbelsäulengymnastik und Fitnesskursen erweitert - es gibt Line-Dance- bzw. Samba-Workshops und vieles mehr neu im Angebot. Bitte beachten Sie auch unser umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche!
Der gelbe Innenteil des Programmheftes stellt wie immer das Sommerprogramm dar. Hier gibt es Schnupperkurse für das kommende Herbstsemester, Intensiv-Sprachkurse für den Urlaub, Tanz-workshops und Schulvorbereitungskurse, in denen der Vorjahresstoff wiederholt wird und die Jugendlichen auf das kommende Schuljahr einstimmen sollen. Natürlich gibt es auch wieder Holiday-Workouts für alle Sportbegeisterten, die die Hitze des Sommers nicht scheuen! Sollten wir Ihr Interesse an unserem breit gefächerten Angebot geweckt haben, stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 02162-68686, online unter www.vhs-bruck.at, oder per E-Mail vhs.bruck@vhs-bruck.at zur Verfügung. Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Kursauswahl. Das Team der VHS-Bruck würde sich über Ihre Anmeldung bzw. Kontaktaufnahme freuen!
Ein erfolgreiches Frühjahr- und Sommersemester wünscht

Stadtrat Gerhard Weil – Leiter der VHS Bruck

Tag der offenen Tür in der BHAK/BHAS Bruck/Leitha

Vergangenes Jahr fand der Tag der offenen Tür der BHAK/BHAS Bruck/Leitha Ende November statt. Mag. Birgit Raab-Pfisterer übernahm als Bildungsberaterin die Organisation und Leitung dieser Veranstaltung.
Die Professor/innen gewährten interessante Einblicke in ihre Unterrichtsgegenstände. In der praxisorientierten Übungsfirma überzeugten die Schüler/innen mit ihrem fachlichen Know-how. In Informations- und Officemanagement bekamen die Besucher eigene Visitenkarten ausgestellt. Alle Fremdsprachenlehrkräfte gaben einen Einblick in die hervorragende Sprachausbildung.
Ein besonderes Highlight war die Präsentation von Mag. Ronald Altmann mit seinem bilingualen Geografieunterricht in einer modernen Netbook-Klasse.
Mag. Heidemarie Frömmel und Dipl.-Päd. Oliver Reiter sorgten mit ihrem Projekt „So weihnachtet Europa“, welches in Zusammenarbeit mit der Brucker Werbegemeinschaft durchgeführt wurde, für eine vorweihnachtliche Stimmung.
Zusätzlich konnten die Besucher an einem Gewinnspiel teilnehmen und tolle Preise gewinnen. An dieser Stelle noch einmal ein recht herzliches Dankeschön an den Sponsor Computer Gerald Köck.
Auch unser Schulsportverein unterstützte diese Veranstaltung mit seiner Jiu-Jitsu Gruppe, welche mehrere beeindruckende Vorstellungen zeigte.
Direktorin Ulrike Wiedersich freute sich Bundesrat Friedrich Hensler begrüßen zu dürfen. Aus Bruck kamen Bürgermeister Richard Hemmer, die Stadträte Gerhard Weil und Rainer Windholz, der Obmann der Wirtschaftskammer und Stadtrat Ing. Klaus Köpplinger, die Obfrau der Werbegemeinschaft Marianne Bastel. Die Frau in der Wirtschaft und Stadträtin Michaela Gansterer-Zaminer reiste aus Hainburg an. Elternvereinsobmann Rudolf Maurer begleitete die Ehrengäste. Alle zeigten sich an der hervorragenden Ausbildung sehr interessiert.
Anmeldungen für das kommende Schuljahr sind ab Freitag, 29.1.2010, im Sekretariat möglich.

Direktorin Mag. Mag. Ulrike Wiedersich

2. offene Brucker Skialpinmeisterschaften in Mönichkirchen am Wechsel

Auf Initiative der

Stadtgemeinde Bruck an der Leitha,

des **BGM Richard Hemmer**

und des

:bhak
:bhas
:bruck/leitha **Schulsportverein**

laden wir zum Ski-Tag ein!

Wann: Samstag, 27.2.2010
Abfahrt: 7:30h, am Brucker Hauptplatz

Kosten:	**Liftkarte für Erwachsene:**	**€ 25,50***
	für Jugendliche (bis 19 J.) u. Senioren (ab 60 J.)	**€ 23,50***
	für Kinder bis 15 Jahre	**€ 13,50***

*bei Teilnahme von 20 Personen oder mehr pro Kartengruppe, ansonsten geringfügig teuer

Die Anreise erfolgt gemeinsam mit einem Bus der Firma PIPAL.
Die Kosten für die Busfahrt übernimmt dankenswerterweise die Stadtgemeinde.
Die Kosten für die Pokale für die Erstplatzierten sowie die Plaketten für die Zweit- und Drittpalzierten über nimmt dankenswerterweise der Schulsportverein.

Bewerb: Riesentorlauf

Rennbeginn: **12:00h**
Siegerehrung: **ca. 18:30h**
in der Stadthalle Bruck
mit anschließender
APRES-SKI PARTY

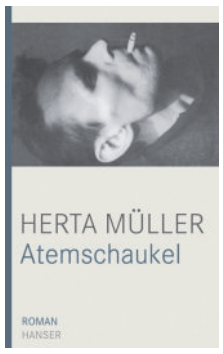
Die 2. offene Brucker Schimeisterschaft wird nach den internationalen FIS-Bestimmungen abgehalten.
Wichtig für die Einteilung der Altersklassen: bei der Anmeldung **unbedingt** das Geburtsdatum angeben.
Bei Teilnahme von Schulen bzw. Vereinen: Bitte nur gesammelte Anmeldeliste bekanntgeben.
Anmeldeschluss: 19.2.2010, 13:00h
Anmeldung bei: Gerda Hirschmann, Sekretariat HAK/HAS
Telefon: 02162/62723, hak.bruck-leitha@noeschule.at

Weitere Informationen erhalten Sie bei:	StR. Rainer Windholz 0664/ 2803775 rainer.windholz@spoe.at	Prof. Christian Neugebauer BHAK/HAS 0669/10694356

gesponsert von:

Aus der Stadtbücherei

Buchtipps von der Stadtbücherei Bruck an der Leitha



Atemschaukel von Herta Müller
Carl Hanser Verlag, München 2009
Roman

Rumänien 1945: Der Zweite Weltkrieg ist zu Ende. Die deutsche Bevölkerung lebt in Angst. "Es war 3 Uhr in der Nacht zum 15. Januar 1945, als die Patrouille mich holte. Die Kälte zog an, es waren -15º C." So beginnt ein junger Mann den Bericht über seine Deportation in ein Lager nach Russland. Anhand seines Lebens erzählt Herta Müller von dem Schicksal der deutschen Bevölkerung in Siebenbürgen. In Gesprächen mit dem Lyriker Oskar Pastior und anderen Überlebenden hat sie den Stoff gesammelt, den sie nun zu einem großen neuen Roman geformt hat. Ihr gelingt es, die Verfolgung Rumäniendeutscher unter Stalin in einer zutiefst individuellen Geschichte sichtbar zu machen.

"Ein Meisterwerk." Dies die letzten, entschiedenen Worte der Rezension von Michael Lentz. Ein Werk, das historische Wirklichkeit und Erinnerung kompromisslos zu Literatur macht, fernab, so Lentz, von allem "naiven Abbildrealismus". Ein Werk, das Herta Müller mit ihrem Kollegen Oskar Pastior, der vieles, was hier beschrieben ist , erlebt hat, gemeinsam zu schreiben geplant hat. Nach Pastiors Tod hat sie, auf seine mündlichen Erinnerungen gestützt, dieses Buch selbst verfasst. Und es ist, betont Lentz, auf absolut überzeugende Weise vieles zugleich: Zum einen der fiktive autobiografische Bericht des Leo Auberg, der den Aufenthalt im ukrainischen Konzentrationslager Nowo-Gorlowka überlebt hat. Mit immenser poetischer Kraft verstehe Müller noch das konkreteste Elend in Sprache zu fassen. Die Erfahrung des Hungers in allererster Linie, und zwar auch und gerade als etwas, das jede Nachempfindung übersteigt. In der Aufteilung in einen (wiederum: fiktiv) diktierten Nachwortteil gelingt zugleich etwas, das auch Pastior immer wieder gelang: "Poesie und Poetik in einem". Restlos überzeugt zeigt sich der Rezensent von diesem für seine Begriffe großen und wichtigen Buch. Perlentaucher

Herta Müller
Herta Müller, geboren 1953 in Nitzkydorf in Rumänien, lebt seit 1987 in Deutschland, heute in Berlin. Ihr Werk wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, so 1994 mit dem Kleist-Preis, 2005 mit dem Berliner Literaturpreis und 2006 mit dem Walter Hasenclever-Literaturpreis der Stadt Aachen. 2009 Deutschen Buchpreis und Literatur-Nobelpreis.

Die Stadt Bücherei

Leitung: Ilse Hübner, A – 2460 Bruck an der Leitha, Hauptplatz 22, Tel. + Fax 02162/67590
E – Mail: stadtbuecherei@bruckleitha.at , Home: www.bruckleitha.at, www.bibliotheken.at

Kultur Newsletter

Damit Sie immer über aktuelle Veranstaltungen in Bruck an der Leitha informiert sind, senden wir Ihnen gerne kostenlos entsprechende Informationen und Veranstaltungshinweise per E-Mail zu.

In diesem Fall bitten wir um Ihre Nachricht an:
tourismus@bruckleitha.at

Psychologische und Juristische Beratung

Das IBZ - Informations- und Beratungszentrum Bruck bietet an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat eine kostenlose psychologische und juristische Beratung für Familien in Scheidungssituationen in den Räumlichkeiten des Bezirksgerichtes Bruck an der Leitha, Wiener Gasse 3, an.

Ehrungen

Von der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha wurden vom Jänner 2009 bis Dezember 2009 folgenden Personen Glückwünsche und Ehrengaben überreicht:

zur GOLDENEN HOCHZEIT:
Scharmer Heinrich und Clementine, Hauptstraße 126
Hintermayer Franz Ing. und Charlotte, J. Mayer-Gasse 10
Hemmer Johann und Margarete, Ackergasse 4
Vogel Stefan und Hildegard, Alex. Sögner-Straße 29
Zeugner Franz und Renate, Korngasse 2
Steurer Ernst und Berta, Hauptstraße 60
Schmied Hermann und Leopoldine, Untere Neugasse 22
Walentich Otto und Eva, Mühlgasse 6/1/1
Soniga Karl und Ernestine, Leopold Halter-Gasse 7
Pschill Wilhelm und Gertrude, Untere Neugasse 14
Gassler Anton und Maria, Altstadt 53
Schenzel Wilhelm und Monika, Kammerhofgasse 9
Hajda Josef Mag. und Anna, Feldgasse 13
Cihak Wilhelm und Hildegard, Josef Jülly-Gasse 14
Krausz Franz und Hildegard, Pachfurther Straße 2/2/7
Sutrich Jakob und Josefine, Finsterergasse 5
Drum Adam und Gertrud, Trostgasse 5
Hofmann Anton und Elisabeth, Raiffeisengürtel 64

zur DIAMANTENEN HOCHZEIT:
Giffinger Franz und Erna, Invalidengasse 41
Lang Hermann und Margareta, Josef Mayer-Gasse 16
Trombitas Johann und Anna, Alex. Sögner-Straße 14
Werner Alois und Anna, Alte Wiener Straße 32/3
Trenz Johann und Elfriede, Heidegasse 24
Höck Leopold und Johanna, Am Stadtgut 12

zur STEINERNE HOCHZEIT:
Haas Jakob und Irma, L. Anzengruber-Gasse 4/2

zum 90. GEBURTSTAG:
Fischer Johanna, Fischamender Straße 30
Obstmayer Magdalena, Marienheimgasse 3
Huber Anna, Hanuschstraße 8/7
Solymosy Josef, Schloßmühlgasse 18
Rohacsek Ottilie, Marienheimgasse 3
Wurtzinger Anna, Josef Mayer-Gasse 12
Steindl Richard, Eisteichgasse 1/6
Frankl Hildegard, Marienheimgasse 3
Kern Franz, Koppensteinergasse 3
Folyi Theresia, Feldgasse 42/4/2
Treitl Anna, Marienheimgasse 3
Kelly Stefanie, Marienheimgasse 3
Kummer Franz, Hauptstraße 16
Fasching Stefanie, Marienheimgasse 3

zum 91. GEBURTSTAG:
Bayer Antonia, Marienheimgasse 3
Zsalacz Elisabeth, Invalidengasse 21
Fink Josef, Bachgasse 11
Krupbauer Hedwig, Kochgasse 3
Rosner Berta, Obere Neugasse 4
Pikhart Hedwig, Marienheimgasse 3
Harfmann Elisabeth, Marienheimgasse 3
Pils Leopoldine, Hauptstraße 11
Pschill Leopoldine, Hanuschstraße 12/1/7

zum 92. GEBURTSTAG:
Wiedenhofer Elisabeth, 2. Querweg 2
Vanicek Karoline, Altstadt 6
Danesich Theresia, Schulgasse 16/2
Strass Agnes, Kochgasse 1
Sobinek Josef, Hanuschstraße 8/4
Wieger Ernestine, Marienheimgasse 3
Pipal Josefine, Wiener Gasse 5
Nahoneka Stefanie, Untere Neugasse 7

zum 93. GEBURTSTAG:
Wieger Johanna, Eisteichgasse 27
Hütter Franziska, Hauptstraße 43
Klavik Josef, Fischamender Straße 28
Hölzl Josef, Heimstraße 32
Klavik Aloisia, Marienheimgasse 3
Hintermayer Karoline, Altstadt 3/4

zum 94. GEBURTSTAG:
Frank Franz, Pachfurther Straße 4/3
Halter Franz, Peter Rosegger-Gasse 10
Lamers Magdalena, Marienheimgasse 3
Spendlik Magdalena, Marienheimgasse 3
Stiglitz Maria, Alte Wiener Straße 40/3/8
Götterer Agnes, Marienheimgasse 3
Winkelmann Warlinde, Marienheimgasse 3
Körner Maria, Marienheimgasse 3
Sillaber Katharina, Lagerhausstraße 5/1
Helgeth Elisabeth, Marienheimgasse 3
Mohl Stefanie, Hauptplatz 3

zum 95. GEBURTSTAG:
Gottschlich Ruth, Hanuschstraße 10/1/1
Jahner Rosa, Pachfurther Straße 2/2/17
Windholz Anna, Marienheimgasse 3
Prokop Anna, Europagasse 10
Kremer Josefa, Hauptplatz 21
Schmidt Gertrud, Leithagürtel 20
Grohs Franziska, Marienheimgasse 3

Ehrungen

zum 96. GEBURTSTAG:
Thoma Ernst, Bachweg 18
Pfeiffer Anna, Hanuschstraße 10/2/15
Mayerhofer Maria, Marienheimgasse 6/2/4
Weinöhrl Rosa, Schmerlinggasse 11
Pschill Martin, Feldgasse 19
Sailer Maria, Marienheimgasse 8/7/5
Pröll Margarethe, Pachfurther Straße 4/3
Wogdalek Maria, Marienheimgasse 3

zum 97. GEBURTSTAG:
Wirthner Anna, Marienheimgasse 3
Güntner Berta, Marienheimgasse 3
Huf Eduard, Marienheimgasse 3
Täubler Margarethe, Altstadt 33
Süssenbeck Heinrich, Leopold Feiler-Gasse 10

zum 98. GEBURTSTAG:
Halter Anton, Schubertstraße 6
Rosner Rosina, Ziegelofengasse 9
Lantzberg Stefanie, B. Dr. Streidt-Gasse 2/1/1

zum 99. GEBURTSTAG:
Thaler Aloisia, Marienheimgasse 3

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Meine Sprechstunde findet wie folgt statt:
Im Gemeindeamt, 2. Stock - Zimmer des Bürgermeisters:

Jeden Montag von 08.00 – 12.00 Uhr.

Außerdem jeden weiteren Vormittag nach Vereinbarung unter 02162/62354 DW 21 (Frau Kling) oder DW 19 (Herr Schenzel).

Im Gemeindeamt Wilfleinsdorf jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr.
Nächste Termine: 11. Feber 2010 und 4. März 2010

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Richard Hemmer

stadt@bruckleitha.at

Viele interessante Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde: www.bruckleitha.at.

Sprechstunde der Sozialstadträtin

Frau Stadträtin Brigitte Leidner hält jeden Dienstag in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr ihre Sprechstunden ab. Dabei werden soziale Fragen beantwortet und es wird versucht, Lösungen für Probleme zu finden.
Aus Gründen der besseren Erreichbarkeit werden diese Sprechstunden aber nicht im Gemeindeamt Bruck an der Leitha, sondern im Büro der Volkshilfe NÖ (ebenerdig), Stefaniegasse 1 stattfinden.

KOBV – Sprechtagstermine

Der Kriegsopfer- und Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland gibt folgende Sprechtagstermine bekannt:
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr in der ehemaligen Polizeiwachstube, Hauptplatz 16, ebenerdig.
Die nächsten Termine: 5.2., 19.2., 5.3., 19.3., 2.4., 16.4., 7.5., 21.5., 4.6. und 18.6.2010.

Informationen
aus erster Hand
SCHNELL UND AKTUELL
www.bruckleitha.at

Herausgeber: Stadtgemeinde Bruck a.d.Leitha.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Richard Hemmer
beide: 2460 Bruck an der Leitha, Hauptplatz 16.
Herstellung: Ecker KG; Neufeldergasse 24, 2463 Stixneusiedl,
Tel.: 02169 / 276 77, Fax: DW 40

VOLKSHILFE
BRUCK / LEITHA
www.noe-volkshilfe.at

2460 Bruck / Leitha,
Stefaniegasse 1
Tel. 02162 / 687 23

Immer für Sie erreichbar:
0676 / 8676 2460

Hauskrankenpflege
Heimhilfe
Angehörigenberatung
Notruftelefon
Essen zuhause
Heilbehelfe
Kinderbetreuung
24-Stunden-Pflege